

**Einladung zur Infoveranstaltung  
zum geplanten Naturschutzgebiet  
„Schelinger Weide-Barzentel“  
am 20.03.2011, 19.30 Uhr  
in der Turn- und Festhalle Schelingen**

Entgegen der weit verbreiteten Meinung, der Flächenanteil der Naturschutzgebiete wäre im Kaiserstuhl besonders hoch, liegt er mit 2,5% tatsächlich weit unter dem NSG-Anteil von 3,5% im gesamten Regierungsbezirk Freiburg. Das letzte im Kaiserstuhl ausgewiesene NSG war der Oberbergener Scheibenbuck im Dezember 1991.

Nach über 20 Jahren ist mit dem Gebiet „Schelinger Weide - Barzentel“ wieder ein Naturschutzgebiet im Kaiserstuhl geplant, dessen Fläche knapp 50 Hektar beträgt.

Die Schutzwürdigkeit des Gebiets ist bereits seit langem bekannt. Eine Besonderheit für den Kaiserstuhl stellt insbesondere die ausgedehnte Weidefläche dar, die seit Beginn des letzten Jahrhunderts als Jungviehweide genutzt wurde und nach zwischenzeitlichen „Meliorationsversuchen“ heute wieder extensiv mit verschiedenen Tierarten beweidet wird.

Neben zahlreichen gefährdeten Pflanzen finden sich auch unter den Vögeln, Schmetterlingen und Heuschrecken zahlreiche seltene und bedrohte Arten. Die Dungkäferfauna der Schelinger Weide ist in ihrer Artenvielfalt europaweit einzigartig.

Das geplante Naturschutzgebiet „Schelinger Weide-Barzentel“ stellt auf Grund seines Mosaiks aus beweideten und gemähten Trockenrasen, Wiesen, Säumen, Gebüsch, Gehölzen und Wäldern einen einmaligen Ausschnitt aus der Kaiserstuhl-Landschaft dar, der noch von historischen Nutzungen geprägt ist.

Wichtigstes Ziel der Unterschutzstellung ist es, die extensive Nutzung bzw. Pflege aufrecht zu erhalten. Hierfür sollen in verstärktem Umfang Landschaftspflegemittel eingesetzt werden.

Herr Dr. Bernd-Jürgen Seitz vom Referat Naturschutz und Landschaftspflege des Regierungspräsidiums Freiburg wird über die Gründe für die geplante Unterschutzstellung referieren und Herr Peter Stocks vom Naturschutzrechtsreferat einen ersten Entwurf der Schutzgebietsverordnung vorstellen und erläutern. Danach stehen beide Referenten für Fragen zur Verfügung.

Die Stadt Vogtsburg bittet die im geplanten Naturschutzgebiet liegenden Grundstückseigentümer an der Informationsveranstaltung teilzunehmen.

Die Gebietskarte des geplanten Naturschutzgebietes ist nachstehend abgedruckt.

*Stadt Vogtsburg im Kaiserstuhl  
Regierungspräsidium Freiburg*

*Nachrichte Stadt Vogtsburg 23.12 / 16.3.12*